

FDP-LANDTAGSFRAGENSTUNDEN TAG BESCHLIESST WAHLAUFRUF FÜR SITTEN-PROJEKT: SACHSEN-ANHALT WÄHLEN – WIR MACHEN WAS DA

März 2016

[FDP](#) [Frank Sitta](#), [Freie Demokraten](#) [Landtagswahl](#), [Itwlsa](#), [Sachsen-Anhalt](#)

Dessau-Roßlau. Die 170 anwesenden Delegierten des außerordentlichen Landesparteitages der FDP in Sachsen-Anhalt hat am Sonntag den Wahlauf Ruf „Das Sitta-Projekt: Sachsen-Anhalt neu starten – Wir machen was draus!“ einstimmig beschlossen. Die Freien Demokraten beschlossen in Anwesenheit des stellv. Bundesvorsitzen den Wolfgang Kubicki und 100 weiteren Gästen Kernpositionen zur Wirtschaft, Bildungs- Sicherheits- und Infrastruktur zu beschließen.

Einzug in den Landtag als Abgeordnete sein sollen.

Spitzenkandidat für die FDP im Wahlaufzug: „Die visionslose Politik des Ministerpräsidenten führt uns auf dem längsten Schulwege, die wenigsten Firmengründungen und das geringste Wirtschaftswachstum haben. Die FDP gibt sich damit nicht zufrieden und fordert für einen Vorwärtsschritt. Wir stehen für Wirtschaftspolitik, die Investitionen erleichtert. Wir stehen für Schulen, die schlau machen und die man spürt. Dafür brauchen wir endlich wieder Investitionen.“

Von Sachsen-Anhalt kann ein Signal ausgehen, dass die linken und rechten Ränder gestärkt werden. Mit Stimme der Freien Demokraten wird endlich wieder die Mitte der Gesellschaft gestärkt. Jeder mit Stolz sagen können: „Wir sind aus Sachsen-Anhalt.“

Der stellv. Bundesvorsitzende der FDP Wolfgang Kubicki bei der Landespartei: „Wir wissen als Freie Demokraten: Humanität ist wichtig. Zuwanderung schon. Menschen, die vor Krieg und Gewalt fliehen, sofort unseren Schutz.“

Darüber hinaus brauchen wir aber ein Zuwanderungskriterium. Klare Kriterien, wer in Deutschland eine Zukunft hat. Staatliche Verfahren schaffen Klarheit und Transparenz. Dass die Kanzlerin ein Symbol sendet, dass die Möglichkeiten begrenzt sind.“

Sachsen-Anhalt braucht endlich eine Stimme im Landtag. Die FDP will Menschen nicht erziehen, sondern ihnen ein Leben in die Hand zu nehmen.“